

Treffen der Gewerbetreibenden

- Protokoll vom 24.06.2021 -

Teilnehmende Gewerbetreibende: Herr Bölling, Herr Kuhl (FlanierRevier Lichtenrade e.V.)

Weitere Teilnehmende: Herr Knabe und Frau Alber (die raumplaner), Frau Marfilus (Wirtschaftsförderung)

Tagesordnungspunkt	Aufgaben
<p>1) <u>Rückblick Berlin Brass Festival</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Am Freitag, 18.06.2021, fand auf der Bahnhofstraße von 13 bis 16 Uhr das Berlin Brass Festival statt, wobei sowohl Bus- als auch Straßenkonzerte gespielt wurden. - Hr. Kuhl hat die Veranstaltung in einem Video dokumentiert, welches auf dem YouTube-Kanal des FlanierRevier Lichtenrade e.V. und auch auf der AZ-Webseite zu finden ist. - Die Bands sowie insbesondere die Konzerte auf der Straße von der zweiten Band wurden von den Teilnehmenden als sehr positiv bewertet. Das Berlin Brass Festival hat gezeigt, dass Musik auf der Bahnhofstraße gut funktioniert und die Menschen Spaß haben. - Insgesamt wurde bedauert, dass zu wenig Besucher_innen auf der Straße waren. Grund dafür könnte das gute Wetter oder der Zeitpunkt (13 Uhr) gewesen sein. Außerdem waren die Konzerte vom Bus aus für die Besucher_innen auf der Straße zu wenig wahrnehmbar. - Eine Musikveranstaltung wie das Berlin Brass Festival würde auch für das nächste Jahr begrüßt werden. Falls 2022 das Berlin Brass Festival nicht mehr nach Lichtenrade kommt, schlägt Herr Kuhl vor, dass eine ähnliche Veranstaltung auch selbst organisiert werden könnte. 	
<p>2) <u>Aktionstage auf der Bahnhofstraße/ Konzept FlanierRevier</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Herr Kuhl stellt den aktuellen Stand der Planung des Konzepts vom FlanierRevier Lichtenrade zu Aktionstagen auf der Bahnhofstraße vor (<i>Konzept siehe Protokoll vom 06.05.2021</i>). - Derzeit sind drei Aktionen geplant, die zwischen Anfang September und Ende Oktober im 3 oder 4 Wochen Rhythmus stattfinden sollen. Anbieten würde sich Samstag vormittags (ca. 10-14 Uhr). - An je ca. 6 Orten auf der Bahnhofstraße sollen zu unterschiedlichen Zeiten kleine Aktionen stattfinden. Geplant ist dafür: <ul style="list-style-type: none"> › 1. Aktion: Musiker_innen auf der Straße › 2. Aktion: Impro- und Straßentheater › 3. Aktion: Kürbis schnitzen Wettbewerb (Ende Oktober) - Dabei sollen die Händler_innen aktiv mit einbezogen werden. Beispielsweise könnte ein Preis für die Künstler_innen ausgelobt werden und die Zuschauer_innen können die Stimmen in den Geschäften abgeben. - Herr Kuhl bringt zudem die Idee auf, ein Klavier zur freien Nutzung auf der Bahnhofstraße zu platzieren. Herr Bölling schlägt vor, Foodtrucks mit Street Food auf die Bahnhofstraße zu holen. 	<p>GSM: Händler_innen ansprechen</p>

<ul style="list-style-type: none"> - Es wurde angemerkt, dass Zeit eingeplant werden muss, um Anträge zu stellen, um bspw. Parkplätze sperren zu lassen (ca. 6 Wochen Vorlauf). - Hr. Kuhl schlägt drei Termine für die Aktionstage im September/Oktobre vor und kommuniziert diese per Mail. Zudem erstellt er ein kurzes Konzept der Aktionen. (<i>Nachtrag: Das Kurzkonzept ist dem Protokoll angehängen.</i>) - Die genaue Finanzierung durch Gebietsfonds und/oder Einzelmaßnahmen muss noch geklärt werden, wenn Konzept und Kostenplan vorliegen. 	<p>Herr Kuhl: Termine und Konzept für Aktionstage</p>
<p>3) „Dankefest“ auf dem Mälzereigelände</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Inhaber_innen der Alten Mälzerei, Jutta Grünewald und Thomas Bestgen, möchten sich mit einem „Dankeschön-Fest“ am 28.08.2021 (14 bis 20 Uhr) bei allen am Werden der Mälzerei Beteiligten bedanken. - Neben der Präsentation der verschiedenen Organisationen ist auch ein Rahmenprogramm (Musik, Getränke, Snacks, geführte Mälzerei-Touren) geplant. - Alle Händler_innen der Bahnhofstraße sind herzlich eingeladen, sich an diesem Tag vor Ort zu präsentieren. - Die Standfläche wird kostenlos zur Verfügung gestellt (wenn gewünscht mit Wasser- und Stromanschluss), der Stand samt Ausstellungsmaterial muss selbst mitgebracht werden. - Anmeldung mit Angaben zu Platzbedarf und Schwerpunkt der Beteiligung an volkermoench@kulturmaelzerei.de oder office@kulturmaelzerei.de 	<p>Gewerbetreibende der Bahnhofstraße</p>
<p>4) Weihnachtsaktionen auf der Bahnhofstraße</p> <ul style="list-style-type: none"> - Im Rahmen der Weihnachtsaktion 2021 sollen wieder ein Adventskalender, die Weihnachtsbeleuchtung und die durch den Gebietsfonds geförderten Weihnachtsbäume und Nikolausaktion umgesetzt werden. - Nachdem der Spendencheck zuletzt im Frühjahr überreicht wurde, soll dieser in diesem Jahr wieder im Rahmen der Nikolausaktion übergeben werden. - Hr. Kuhl schlägt vor, Eisskulpturen im Zuge eines Aktionstages des Flanierreviers im Dezember zu bauen und dabei die Besucher_innen zum Mitmachen zu aktivieren. Das GSM sammelt weitere Ideen für Weihnachtsaktionen im Rahmen eines Aktionstages. 	<p>GSM: Händler_innen ansprechen und Ideen sammeln</p>
<p>5) Sonstiges und Termine</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hr. Bölling fragt nach dem aktuellen Stand der Planung der Baumaßnahmen auf der Bahnhofstraße. Diese werden vermutlich erst ab Anfang 2022 beginnen. - Das nächste Treffen der Gewerbetreibenden findet am 26.08. statt. Wenn es coronabedingt möglich ist, soll das Treffen analog und nicht digital stattfinden. Der Allmenderaum in der Alten Mälzerei wird dafür reserviert. 	

Protokollführung: Geschäftsstraßenmanagement/die raumplaner, Berlin, 01.07.2021

FlanierRevier e.V

Lichtenrade

Prinzessinnenstraße 31

12307 Berlin

office@flanierrevier.de



Sonntag, 27. Juni 2021

Kurzdarstellung Konzept: **SCHAU_TIME**

Wir, vom FlanierRevier e.V. Lichtenrade, haben ein Konzept entwickelt, um Leben in die Bahnhofstraße zu bringen.

SCHAU_TIME handelt nach dem Motto - Sehen und gesehen werden -.

Nur wenn wir sehen - können wir auch gesehen werden.

Gerade jetzt und in der zu erwartenden Umbauzeit heißt es:

„Flagge“ zeigen, beweisen, dass die Straße lebt.

Aus dieser Grundidee möchten wir gemeinsam mit

- *den Gewerbetreibenden,*
- *dem Unternehmer-Netzwerk Lichtenrade (UNL)*
- *sowie dem Geschäftsstraßenmanagement vom AZ*

ein serienfähiges Grundkonzept erstellen.

- * einmal im Monat (bei zunehmendem Erfolg gerne auch 14-tägig) findet an einem festen Wochentag (z. B. immer Freitag oder Samstag) die „Schau-Time“ in der Bahnhofstraße statt.

Anfänglich vermutlich nur mit wenigen Gewerbetreibenden und auf ein oder zwei Straßenabschnitten, bei Erfolg mit vielen Gewerbetreibenden entlang der ganzen Straße.

Unser Ziel ist es, möglichst alle Lichtenraderinnen, oder/und ganz spezielle Zielgruppen gezielt anzusprechen und im Idealfall zum aktiven Mitmachen zu bewegen.

Den wechselnden Veranstaltungsthemen sind keine Grenzen gesetzt. Wichtig ist uns, dass die Themen einen ungewöhnlichen Ansatz bzw. eine verblüffende Umsetzung haben.

Das Grundkonzept für alle Umsetzungsideen sollte identisch sein. Das vereinfacht die Planung, Organisation und Umsetzung, spart Zeit, Personal und Kosten. Also:

- Immer das gleiche Grundschema: gleicher Tag, gleicher Rhythmus, gleiches Konzept, gleiche (Dauer-)Genehmigung von Behörden, gleiche Vermarktungsstrategie.
- Immer draußen, immer von Straßenecke zu Straßenecke.
- Immer mit vorgetäuschter und/oder echter Kamerabegleitung für mehr Aufmerksamkeit („Vorsicht, Filmaufnahmen. Machen Sie Platz“...).
- Immer auf Social Media: YouTube, fb, Insta etc.
- Immer in den lokalen Medien.
- Immer gut für Überraschungen und Neues.

Unsere geplanten ersten Aktionen:

- Music for ever(ybody).
Am 04.09.2021 (alternativ 14.08.2021) werden
4 -6 Straßenmusiker (Band oder Solisten) werden an ausgewählten Punkten in der Bahnhofstraße Live ihren Sound darbieten.
Immer zwei Darbietungen parallel mit dem nötigen Abstand.
Immer 45 min. Auftritt.
- Impro- und Straßentheater als offene Bühne.
Am 02.10.2021 (alternativ 14.09.2021)
Ein künstlerischer Wettbewerb, bei dem selbstverfasste Stücke innerhalb einer bestimmten Zeit vorgetragen werden.
Es geht dabei weniger um genau einstudierte Inszenierungen als um kreative Kräfte, die durch Improvisation zustande kommen.
Das Spiel mit dem zufälligen Zuschauer auf der Straße ist durchaus erwünscht.
An 4 Standpunkten sollen kleine Bühnen den Rahmen bilden.
Es wird eine offene Liste für alle, die sich berufen Fühlen ihr künstlerisches Schaffen den Lichtenradern:innen darzubieten. Einzige Bedingung: Registrierung vor Beginn der Veranstaltung.
Erlaubt sind: alle Art von literarischen Formen und Genres.
- Make my Day.
Halloween, das keltische Kürbisfest. am 30.10.2021
Geplant ist ein Wettbewerb an 6 verschiedenen Standorten in der Bahnhofstraße.
Die angemeldeten Teilnehmer sollen ihrer Kreativität freien Lauf lassen und aus Kürbissen Laternen schnitzen.
Das Kürbisfleisch wird gesammelt und an einem Stand in der Bahnhofstraße zu einer Kürbissuppe verarbeitet.

Alle geplanten Aktionen haben eins gemeinsam, es wird ausgelobte/n Preis / Preise gebe. Darüber abstimmen werden die Lichtenrader. Abgestimmt werden kann bei den beteiligten Händlern über vorgefertigten Abstimmungszettel.

Die gesamten Veranstaltungen werden von uns Medial begleitet und Ausschnittweise über die sozialen Kanäle Live gestreamt.

Organisation soll über Flanierrevier, GSM und eine zu bestimmende Vertretung der Händler erfolgen.